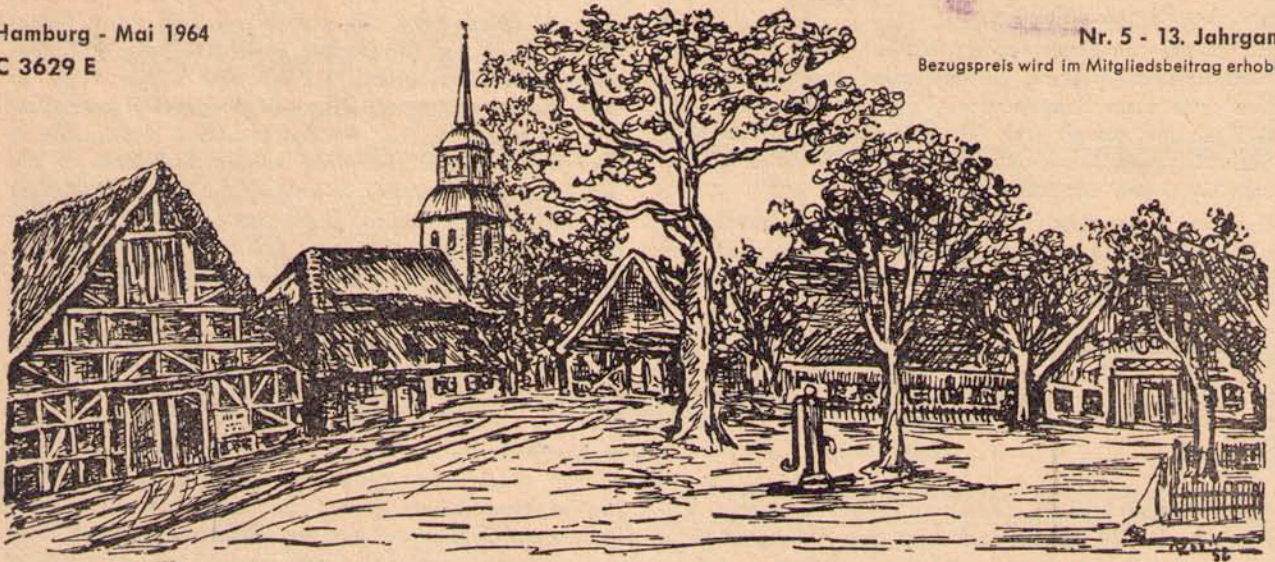


# Der Heimatbote

Hamburg - Mai 1964  
C 3629 E

Nr. 5 - 13. Jahrgang  
Bezugspreis wird im Mitgliedsbeitrag erhoben



## Bürger- und Heimatverein Nienstedten e. V. für Nienstedten, Kl. Flottbek und Hochkamp

Herausgeber des Heimatboten: Bürger- u. Heimatverein Nienstedten e.V.

1. Vorsitzender und Schriftleiter: Otto A. Schaumann, Hamburg-Nienstedten, Elbchaussee 404 (Telefon 82 84 43, Dill)

2. Vorsitzender: Paul Jerchow, Hamburg-Nienstedten, Quellental 44, Telefon 82 70 32

Bankkonto des Vereins: Haspa von 1827, Konto Nr. 53/28174

Anzeigenverwaltung: W. Wesenberg, Hamburg-Nienstedten, Arnimstraße 7, Telefon 82 71 93, Bank: Altonaer Volksbank, Nienstedten, Kto. Nr. 07/02 662  
Druck: Gerhard Flotow, Hamburg-Nienstedten, Georg-Bonne-Straße 88, Telefon 82 43 15

### 775. Hafenjubiläum und Nienstedten

Mehr als  $\frac{3}{4}$  Jahrtausend läuft jetzt schon die Geschichte und Entwicklung des Hafens unserer Hansestadt. Direktes Interesse an diesem Geschehen fand unsere engere Heimat erst in jüngster Zeit, seit die Elbvororte 1928 nach Altona und dann 1938 nach Hamburg eingemeindet wurden. Solange war dieser Hafen für uns hier eine Angelegenheit unserer Nachbarstadt Hamburg. Oder doch nicht? Als langer Küstenstreifen am Strom waren die Dörfer Nienstedten und Kl. Flottbek wohl doch auch stark mit dem Verkehr auf der Elbe verbunden. Jedes Seeschiff, das Hamburg besuchte, passierte uns elbauf und elbab. Selbst unser kleiner Hafen in Teufelsbrück verband unsere Gebiete mit dem weitaus größeren Bruder im Osten stromauf. In früheren Jahrhunderten hatte Teufelsbrück ja sogar seine kleinen Bootswerften, deren Erzeugnisse gewiß auch im Hamburger Hafen auftauchten. Und dann hatten Nienstedten und Kl. Flottbek seit Hunderten von Jahren doch auch starke menschliche Beziehungen zu Hamburgs Hafen und seinem Handel. Viele große hanseatische Kaufherren und Reeder hatten ihre Sommersitze hier in den Elbvororten. Bankiers und Werftbesitzer fühlten sich ebenso wohl hier an den Gestaden des Stroms, der ihre großen Beziehungen zu Europa und zur weiteren Welt aus dem Hamburger Hafen heraus und hinein trug. Große Abschlüsse und weiter hanseatisch umfassender Kaufmannskontakt dürften bei „Partys“ in

den Parks und vielen alle Hafenkreise vereinenden Festen in den berühmten Herrensitzen hier draußen für die Entwicklung des Hamburger Hafens eine bedeutende Rolle gespielt haben. So sind unsere Orte auch Keimzellen für manches Planen für Hafen und Handel und ihren Aufstieg immer gewesen und wir können somit herzlich und direkt an dem Feiern um das 775. Jubiläum teilhaben.

So freuen wir uns, daß am Mittwoch, dem 6. Mai, gerade Nienstedten und Kleinflottbek so stark mit für die Geburtstagsfeier herangezogen werden. Der große Empfang der Ehrengäste im Jenisch-Park wird viele Politiker, Wirtschaftler und Hafeneleute aus dem In- und Ausland im Rahmen unserer schönen engsten Heimat vereinen und mancher Name von weltgeltendem Klang wird bei diesem Treffen an der stets gerühmten Elbchaussee dabei sein. Und weite Kreise unserer Mitbürger aus der großen Vaterstadt und viele Gäste von auswärts werden kommen, um abends das Feuerwerk gegenüber Teufelsbrück mitzuerleben und sich an dem großen festlich beleuchteten Geschwader der „Riverboats“ zu erfreuen, die mit festlich gestimmten Bordgästen unseren Strom beleben, an ihrer Spitze die „Seaships“ WAPPEN VON HAMBURG und HELGOLAND. Diese beiden schönen Seebäderschiffe werden an diesem Abend Nienstedten nicht nur passieren, wie wir es sonst gewohnt sind, sondern sie werden gegenüber unserer Küste „unter der Süd“ vor Anker

gehen, um als schwimmende Tribünen ihren Bordgästen das Feuerwerk zu bieten. Elbuferweg und Elbchaussee werden die diesseitige Tribüne „langs de Küst“ sein und gewiß Hunderttausenden unserer Mitbürger erneut bestätigen, daß auch hier draußen am Strom etwas los ist und daß die erholungsreichen Elbvororte mit den vielen Parks als grüne Lunge unserer Großstadt beste Entspannung und Freude gewährleisten.

Da es sich um einen Festtag handelt, bitten wir unsere Nachbarn und Freunde in Nienstedten und Kleinflottbek, dies auch durch Schmuck der Gärten und Häuser zu bestätigen und, soweit noch Fahnenmasten vorhanden sind, auch Flaggenschmuck anzulegen. Unseren vielen Gästen zum Gruß und uns selbst zur Freude.

Unserem Hafen aber und allen Menschen, die mit ihm zu tun haben und mit ihm verbunden sind, sagen wir zum 775. Geburtstag unsere herzlichen Wünsche. Mögen die

Festlichkeiten zur Freude aller verlaufen und mögen sie dazu beitragen, den Ruf und Namen Hamburgs einladend mit gutem Klang verstärkt in die Weite zu tragen. Möge Hamburg immer sein und wachsend bleiben: Ein Hafen für die ganze Welt!  
Otto A. Schaumann

#### Unser Kassierer bittet:

Jedes Mitglied möge sich vormerken, daß unser **Konto 53/28174** bei der **Hamburger Sparcasse von 1827, Geschäftsstelle Nienstedten**, Nienstedtener Straße, liegt. Da unser Kassierer Franz Steffen seit einiger Zeit nach Sülldorf verzogen ist, fällt ihm der bisherige Hauseinzug in Nienstedten erklärlicherweise schwer. So bittet er die Mitglieder recht herzlich, in Zukunft die Mitgliedsbeiträge auf obigem Konto bei der Sparkasse einzuzahlen oder sie durch Überweisung auf dieses Konto zu begleichen. Wir danken unseren Mitgliedern für Beachtung dieser Bitte.

## Unsere nächsten Veranstaltungen

Wir bitten die Termine gleich vorzumerken, da keine weitere Einladung hierzu ergeht!

Da der Monat Mai die kirchlichen Feste Himmelfahrt und Pfingsten in sich schließt und durch den Hafengeburtstag ohnehin viele Sonderveranstaltungen geboten werden, sehen wir in diesem Monat von einer betont eigenen Veranstaltung ab.

Unsere erste **Tagesbusfahrt** in diesem Sommer soll **am 1. Juli** sein und uns nach der schönen Insel Fehmarn führen. Näheres hierüber in der Juni-Ausgabe unseres Blattes.

Dann noch eine bedauerliche Mitteilung: Die vom 24. bis 28. Mai geplante Freundschafts- und Studienfahrt durch Dänemark muß für dieses Frühjahr leider ausfallen! Hotelschwierigkeiten in Kopenhagen (bevorstehender Chruschtschow-Besuch dort), anderweitige Verpflichtungen maßgebender Mitfahrer und einige weitere Hemmnisse mußten uns diesen Entschluß fassen lassen. Wir bedauern diese Notwendigkeit selbst sehr, vor allem auch für die Freunde, die sich bereits für diese Fahrt angemeldet hatten.

Mit Freude dagegen können wir berichten, daß unser alter Freund

**Arthur Reis, der singende Schaueremann,  
mit seinem Kumpel Willy**

zum **Hafengeburtstag** an vier Tagen in **Nienstedten** aufzutreten wird. Arthur Reis, dem wir die schönen Lieder „Elbchaussee“ und „Unser Nienstedten“, die auch mehrfach bereits im Rundfunk erklangen, verdanken, hat uns schon häufig bei unseren Veranstaltungen durch seine Vorträge erfreut. Er war mit uns in Haseldorf, er sang auf dem „Fest aller Nienstedtener“ bei der letzten Heimatwoche im großen Saal der Elbschloß-Brauerei und war auch bei manchen kleineren und auch privaten Veranstaltungen bei

uns in Nienstedten. Immer verbreitete er besinnliche Freude und Fröhlichkeit und verschaffte uns schöne Stunden. Er trat längere Zeit hier nicht in Erscheinung, da er nach seinen großen Auftritten in Collins „Hamburg, holl di stief!“ für längere Zeit mit der „Hanseatic“ auf Westindienfahrten war und dabei ein großes internationales Publikum mit Hamburger Hafenumor erfreute. Nun kommt er mit Kumpel Willy wieder nach Nienstedten!

Sie treten auf bei **Dill, Elbchaussee 404**, in den Tagen des Hafengeburtstags

am **Mittwoch, dem 6. Mai 1964**, abends ab 19 Uhr (Haupttag des Hafengeburtstags mit Feuerwerk in Nienstedten)

am **Donnerstag, dem 7. Mai** (Himmelfahrt), abends ab 19 Uhr,

und, da diese beiden Tage wohl starke Überfüllung des Lokals mit sich bringen, weiter insbesondere für den in-

#### Reichsbund der Kriegs- u. Zivilbeschädigten, Sozialrentner u. Hinterbliebenen, Ortsgruppe Osdorf



1. Vorsitzender: Hedwig Floeder  
Hamburg-Nienstedten, Boothsweg 29

2. Vorsitzender: Hubertus Seifert  
Hamburg-Altona 1, Friedensallee 263

Versammlung: jeweils am 3. Dienstag im Monat, 20 Uhr, in „Stadt Hamburg“, Osdorf, Osdorfer Landstraße 202.  
Sprechstunde: jeweils 1/2 Stunde vor Versammlungsbeginn.

Original Luxaflex Fachgeschäft



38 6520 **Tapeten-Ströh** 38 70 51

**HBG.-ALTONA · GR.RAINSTR. 10**



Neuzeitliche Tapeten in großer Auswahl



# DILL

Inh.: Otto A. Schaumann u. Dill Erben  
Hamburg-Nienstedten · Elbchaussee 404  
Ruf 82 84 43

Die heimatlichen Gaststätten mit erstklassig. Konditorei bieten ihren Gästen u. Freunden als Geschenk zum 775. Hafengeburtstag:

**ARTHUR REIS,**  
den singenden Schauermann,  
mit seinem Kumpel Willy  
von **Mittwoch, 6. Mai, bis**  
**Sonnabend, 9. Mai 1964**  
abends ab 19 Uhr. Eintritt frei!  
Keine erhöhten Preise!

timeren Kontakt mit alten und neuen Freunden,  
am **Freitag, dem 8. Mai 1964**, abends ab 19 Uhr, und  
am **Sonnabend, dem 9. Mai 1964**, abends ab 19 Uhr.

An diesen Tagen werden wir in Nienstedten u. a. auch wieder neben vielen anderen eigenen Kompositionen seine Lieder „Elbchaussee“ und „Nienstedten“ hören. Wir heißen Arthur Reis und seinen Kumpel Willy für ihre erneuten Auftritte in Nienstedten schon jetzt herzlich willkommen.  
Der Vorstand

Nachstehend zeigen wir unseren Freund **Arthur Reis**, den singenden Schauermann, im Bilde:



**Arthur Reis** (mit Heinz Funk)  
im Fernsehen Hamburg — Schaubude

## Voranzeige

Der Tradition entsprechend veranstalten wir auch in diesem Sommer Autofahrten mit unserem Freunde Herbert Biehl, um denjenigen Mitgliedern und Freunden, die eine längere Urlaubsreise aus irgendwelchen Gründen nicht durchführen können, die Gelegenheit zu geben, in Tagesausflügen die weitere Umgebung unserer Heimat kennenzulernen. Der Veranstaltungsausschuß hat nachstehende Termine, die wir vorzunotieren bitten, festgelegt:

**Mittwoch, den 1. Juli 1964**  
**Auf der Vogelfluglinie**  
**Fahrpreis: 11,— DM**

Bad Segeberg, holsteinische Seenplatte, Heiligenhafen, über die Fehmarnsundbrücke nach Puttgarden. Hier besichtigen wir die Fähranlagen der nach Dänemark (Rödby) führenden Fähren und fahren sodann nach dem idyllischen Burg, wo wir in Burgtiefe die Gelegenheit nehmen zu einem längeren Aufenthalt und um die Ruinen der Störtebecker-Burg „Glambeck“ zu besichtigen. Die Rückfahrt führt entlang der Bäderstraße über Lübeck.

Diesem Heft liegt ein Prospekt der Firma M. Higle & Sohn, Hamburg-Kl. Flottbek bei. Wir bitten um Beachtung.

## HERBERT PEIN

BAUMEISTER

NIENSTEDTEN · SCHULKAMP 22 c

FERNRUF 82 91 71

## HELLMUTH GAUSE

Bauklempnerei · Bedachung · Gas · Wasser · Installation  
Ausführung von Reparaturarbeiten

Hamburg-Nienstedten · Georg-Bonne-Str. 91 a  
Telefon 82 04 67



# Heinrich Harms

Verkauf · Reparatur · Ersatzteile

Am Felde 2 · Tel. 3842 12 - 38 63 83

in Altona

# ELBSCHLOSS BRAUEREI-AUSSCHANK

Inhaber: H. Neffgen · Fernruf: 82 99 88

Der bekannte Gaststättenbetrieb an der Elbchaussee für Tagungen und Festlichkeiten

## damen friseur salon

Doris Jahns

- ★ die Frisur nach Ihren Wünschen
- ★ modern in Schnitt und Ton
- ★ für den Abend · für die Gesellschaft

Hamburg-Nienstedten · Georg-Bonne-Straße 89 · Fernruf 82 10 27

## HENRY OEDING

Innenausbau · Möbel · Bautischlerei  
INNENARCHITEKTUR

Hamburg-Nienstedten · Georg-Bonne-Str. 83 · Ruf 82 05 35

**Sonntag, den 16. August 1964**  
**Nach Bad Nenndorf und zur Porta Westfalica**  
**Fahrpreis: 15,— DM**

Auf vielseitigen Wunsch wird die im vergangenen Herbst durchgeführte Fahrt nach dem niedersächsischen Staatsbad Nenndorf wiederholt. Nachmittags über Bückeburg zur Porta Westfalica. Rückfahrt über Nienburg an der Weser, Verden an der Aller, Rotenburg.

**Sonntag, den 13. September 1964**  
**An den Nordseestrand nach St. Peter-Ording**  
**Fahrpreis: 12,— DM**

Die Fahrt führt über Itzehoe, Rendsburg (Kanal-Tunnel), Friedrichstadt, Tönning. Rückfahrt über Heide, Albersdorf, Itzehoe.

Änderungen der Fahrtrouten bei allen drei Fahrten vorbehalten! — Verbindliche Voranmeldungen werden dienstags von 20—21 Uhr im Heimathaus entgegengenommen. Gleichfalls werden Anmeldungen zur Teilnahme an einer gemeinsamen Mittagstafel angenommen. — Wir bitten um Beachtung von weiteren Ankündigungen.

### Von Nachbarn und Freunden

#### Kirchengemeinde Nienstedten

Anlässlich des Hafenjubiläums findet am 7. Mai ein besonderer Festgottesdienst in der Michaeliskirche statt.

Da die Nienstedtener Kirche seit über 700 Jahren mit dabei war und von jeher von den heimkehrenden Seeleuten als Vorposten des Michels begrüßt wurde, soll der **Gottesdienst am 7. Mai 1964 (Himmelfahrt)**, der um 10 Uhr von Landeskirchenrat Pastor Drews gehalten wird, auch hier mit im

Zeichen des historischen Ereignisses der 775 Jahre Hamburger Hafen stehen.

Pastor und Landeskirchenrat Johannes Drews wird im Mai zwei auch für uns geschichtlich sehr interessante Gemeindeabende veranstalten, zu denen auch unsere Leser und Freunde herzlich eingeladen sind:

**Donnerstag, 14. Mai, 20 Uhr**, im Gemeindehaus Elbchaussee 406. — Thema: Das Ereignis von 1864 (deutsch-dänischer Krieg) in seiner politischen, kulturellen und kirchlichen Bedeutung.

**Donnerstag, 28. Mai, 20 Uhr**, im Gemeindehaus Elbchaussee 406. — Thema: Die Bekenntnissynode von Barmen (29. Mai 1934) und der Weg zur Bekennenden Kirche vor 30 Jahren.

#### Kantorei Nienstedten

Die Kantorei will versuchen, ein gutes **Kammerorchester** zusammenzustellen. Sie möchte den bestehenden Streicherkreis innerhalb ihrer Arbeit erweitern. Sie bittet alle Jugendlichen und auch Erwachsene, die ein Streichinstrument spielen können, in Zukunft mitzumachen. Gepröbt wird jeden Montag um 17 Uhr im Gemeindehaus, Elbchaussee 406. Wenn sich genügend Erwachsene melden, würde man auch einen Abend in der Woche ansetzen. Man bittet Interessenten, sich zu melden und dabei auch einen günstigen Zeitpunkt für die Probenarbeit mitzuteilen. — Wir als Heimatverein würden es sehr begrüßen, wenn unser Nienstedten auch mit einem guten Kammerorchester in Zukunft hervortreten kann und empfehlen deshalb die Beachtung dieser Anregung.

#### Altonaer Museum

Anlässlich des 775jährigen Jubiläums des Hamburger Ha-



Mitglied im  
Qualitätsschutzverband  
der Kürschner e. V.

# Wilhelm Schaffer

Pelzmodelle - Stoffmäntel

**Große Auswahl in  
modischen Frühjahrs- und Sommermänteln**

Denken Sie bitte an die Sommer-Pelzaufbewahrung \* Geben Sie jetzt schon Ihre Reparaturen in Auftrag

Hamburg Groß-Flottbek, Beselerplatz 10, Telefon 89 30 45

**Müll-** Abwurfanlagen  
Schranktüren, Verbrennungsöfen  
Tonnenaufzüge

**HUBERTUS VON AULOCK**

Hbg.-Großfottbek, Dornstücken 12a, Ruf 829709



**P. GRAAF**

Inh. Gebr. Graaf  
Hamburg, Nienstedten  
Kanzleistr. 25 · Ruf 82 74 28  
Rupertstr. 28 · Ruf 82 06 12

Gartenbaubetrieb  
Dekoration · Blumenbinderei

**HEINRICH BOLLOW**

Seit 1912      Inhaber: Otto Bollow      Seit 1912

Möbel-Nah- und Ferntransporte · Lagerung  
Tägl. Gütertransport Hamburg – Blankenese

Hbg.-Nienstedten, Kanzleistr. 28, Ruf 828529

Die schwimmende Gaststätte im Yachthafen Teufelsbrück

„*Dübelsbrücker Kajüt*“

Bes. Käthe Bergström · Telefon 82 87 87

fens wird dieses Museum in seinen Räumen eine Sonderausstellung

**Schiffe und Häfen**  
Europäische Graphik

aus den Staatlichen Museen Berlin (Stiftung Preußischer Kulturbesitz) zeigen. Die Staatlichen Museen in Berlin besitzen zu diesem Thema ungewöhnlich reiche Schätze, die erstmalig unter diesem Aspekt zu einer Sonderausstellung außerhalb Berlins zusammengefaßt werden können. Der historische Bogen spannt sich von den frühesten Hafen- und Schiffsdarstellungen der europäischen Graphik während des Mittelalters bis in das 19. Jahrhundert.

Die Ausstellung wird am 5. Mai eröffnet und soll bis zum 21. Juni zu sehen sein. Die Herausgabe eines bebilderten Katalogs ist vorgesehen. Wir möchten hiermit auf diese bedeutungsvolle Ausstellung hinweisen und sie zum Besuch empfehlen. Dabei können auch die erst kürzlich eröffneten neuen Abteilungen unseres Museums aus der Stadtgeschichte Altonas usw. besichtigt werden.

**Museum für Hamburgische Geschichte** am Holstenwall.

Auch dieses Museum zeigt von Mai—Juli 1964 eine **Sonderausstellung**, die mit dem Hafenjubiläum in Verbindung steht:

**Schiffe der Vergangenheit**

Historische Modelle aus Privatbesitz

**Bildgeschichte des Hamburger Hafens**

Graphiken und Photographien aus dem Museumsbesitz

Jeden Mittwoch um 13 Uhr führt mittels einer Tonbandführung Professor Dr. Walter Hävernick durch den Hafensaal und erläutert die Entwicklung von Hafen und Schifffahrt.

**Lampions für die Elbuferbeleuchtung**  
hält für Sie bereit

**Albert Klingbiel jr.**

Bücher, Papier, Schreib- und Spielwaren

Nienstedten · Georg-Bonne-Straße 98 · Telefon: 82 93 58

**Otto Klüss**  
DELIKATESSEN



**HAMBURG**  
Nienstedtenerstr. 7  
Tel. 820523

**Staatliche Landesbildstelle Hamburg**

Diese bietet folgende Veranstaltungen an:

Im Mai im Vorbau Rothenbaumchaussee 19:

Ausstellung **Jesper Høm**, Kopenhagen  
**Menschen in Schwarz und Weiß**

Der junge dänische Fotograf zeigt Bilder von seinen Reisen nach Amerika, Rußland und Frankreich.

Vom 5. Mai bis 16. Juni in der Schaltherhalle der Neuen Sparcasse von 1864, Glockengießerwall 21:

Foto-Ausstellung **europafoto 1964**

Sie zeigt eine Auswahl von Spitzenleistungen der besten Amateurfotografenvereine Europas.

Ferner in Zusammenarbeit mit dem **Museum für Kunst und Gewerbe** am Steintorplatz vom 28. April bis 3. Juni in den Räumen dieses Museums die Ausstellung

**Kunstphotographie um 1900**

Den Kern bildet die gleichnamige Ausstellung, die von Professor Dr. Otto Steinert für das Museum Folkwang in Essen zusammengestellt wurde. Sie erfuhre eine wesentliche Erweiterung durch Bilder von Hamburger Amateur- und Berufsphotographen der Zeit um die Jahrhundertwende.

**Neue Mitglieder**

Von nachstehenden Damen und Herren erhielten wir Aufnahmeanträge:

**Franck**, Carl, Küster an der Kreuzkirche Ottensen, Hamburg-Altona, Lisztstraße 18 a part.,

**Ulrich**, Joachim F. W., Glaskaufmann, Otto-Wallach-Weg 4 (Geschäft und Werkstatt: Georg-Bonne-Straße 65, unter der Firma Rudolf Schmidt).

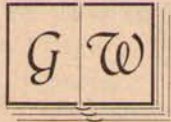
In führenden Gaststätten der Elbgemeinden



**WALTER GRÜN & CO.**

**Kaffee-Rösterei**

Hamburg - Fernruf 43 27 32



LEIHBUCHER

Bücher für alle Gelegenheiten · Feine Papier- und Schreibwaren  
aus dem guten Fachgeschäft G. Wehrhahn

HAMBURG · NIENSTEDTEN · MARKTPLATZ 28 · TELEFON 82 96 35

### Kosmetik-Institut Charl. Peters

Nienstedten · Nienstedtener Straße 2 b · Telefon 827248

- \* med. Kosmetik · Massagen · Fußpflege
- \* Unterdruckmassagen · Bestrahlungen

### ERTEL

ALSTERTOR 20  
Ruf 32 11 21 - 23

„ST. ANSCHAR“ BEERDIGUNGS-INSTITUT Nachruf 32 11 21  
und 23 93 03

Sonn- u. festtags geöffnet · In den Vororten keinen  
Aufschlag · Unverbindliche Auskunft · Reichhal-  
tige Sargausstellung aus eigener Anfertigung Mäßige Preise

Nienstedten · Rupertstraße 26

Ferner warb unsere Junggemeinschaft nachstehende für ihre Arbeit sehr interessierten jungen Mitglieder:

Adler, Peter, Industriekaufmann, Hamburg-Altona, Reichardtstraße 21,

Bautsch, Reinhard, Lehrling, Hamburg-Lurup, Trebelstraße 19,

Bergmann, Torsten, Bankkaufmann, Bad Segeberg, Kastanienweg 4 (am See),

Gabriel, Klaus-Dieter, Beamter, Hamburg-Lurup, Peenestraße 52,

Herrmann, Fräulein Friedel, Drogistin, Hamburg-Altona, Bahrenfelder Kirchweg 19,

Ludwig, Dietmar, Speditionskaufmann, Hamburg-Lurup, Luruper Hauptstraße 215.

Wir grüßen diese Damen und Herren, die mit dieser Veröffentlichung als aufgenommen gelten, sehr herzlich in unseren Reihen als neue Mitglieder. Wir wünschen ihnen für die Zukunft bei uns alles Gute und stets Freude am gemeinsamen Wirken.  
Der Vorstand

## Die Junggemeinschaft hat das Wort

### Gut Holz!

Am 16. und 30. Mai darf ab 20 Uhr in der Gaststätte Holtusen, Elbchausee 402, wieder eine ruhige Kugel geschoben werden. Gute Laune, eine gehörige Portion Glück, sowie ein Paar Turnschuhe sind auf jeden Fall mitzubringen.

### Libertatem quam peperere...

Jeder „Hamburger Jung“, der sein Rathaus kennt, ist auch in der Lage, diesen Satz, der über dem Eingangsportaal steht, zu vollenden. Bei der jüngeren Generation würden sich auf diese Frage hin nur spärlich die Münder öffnen. Daher wäre es für die Junggemeinschaftsmitglieder bestimmt einmal notwendig, einer Rathausbesichtigung beizuwohnen. Wir treffen uns am **Sonntag, dem 24. Mai**, um 9 Uhr vor dem Bahnhofs-Casino in Klein-Flottbek.

### Jede Stunde eine Überraschung!

Jawohl, Ihr werdet Euch noch wundern über die künftige

Gestaltung unserer Schallplattenabende und sie wird bestimmt Eure volle Zustimmung finden! Das bisherige „Schema F“ wird zu den Akten gelegt. Für den neuen Stil zeichnet unser Festausschuß verantwortlich, der sich unzählige Neuheiten hat einfallen lassen, unter anderem auch einen fortlaufenden JE-KA-MI-Kursus für unsere Nichttänzer.

Der erste Schallplattenabend der „Neuen Welle“ findet am Sonnabend, dem 23. Mai, im Bahnhofs-Casino Klein-Flottbek statt. Eintritt ab 20 Uhr.

### Report

Vielleicht bin ich etwas zu optimistisch gewesen, aber leider hat sich bis jetzt nur ein Teil der schon oft zur Sprache gekommenen „Kinderkrankheiten“ gegeben. Trotz aller Rückschläge und Seitenhiebe aus den eigenen Reihen verliert die Troika nicht den Mut. Man muß auch in schlechten Zeiten seinen Mann stehen, wenn es auch teilweise

### Peter von Ehren u. Söhne

Inhaber: Hans Cord u. Sohn  
Gegründet 1877

### Kohlenhandel

Zentralheizungskoks - Heizöl

Hbg.-Nienstedten, Kanzleistr. 20, Ruf 82 05 59

Für den  
Urlaub



Besorgung von Reisezahlungsmitteln für Auslandsreisen.

Ausstellung von Reiseschecks für Inlandsreisen.

An- und Verkauf von fremden Geldsorten.

**Altonaer Volksbank e. G. m. b. H.**

Geschäftsstelle **Hamburg-Nienstedten**,  
Georg-Bonne-Straße 120

**SAMEN-SPIESS** seit **1886**

Alles für den Garten

Altona, Bahrenfelder Str. 129, Ruf 38 68 57

**Die führende Lesemappe  
in den Elbgemeinden**

**Lesezirkel Otto Redieske**

Blankenese, Kronprinzenstr. 54, Ruf 86 36 04

Vertrieb von: Bertelsmann Lese- u. Schallplattenring  
Einzel-Zeitschriften sowie Rundfunkzeitschriften

**Auf Wunsch unverbindliche Probemappe**

praktisch „Einmannarbeit“ ist. Außerdem ist es ja wohl allgemein bekannt, daß auf die sogenannten sieben mageren, immer die sieben fetten Jahre folgen. Der absolut wichtigste Punkt meines „Reports“ ist allerdings die letzte Ausgabe unseres Heimatboten. Charakter und Anstand kann man eben nicht lernen, sondern sie müssen einem schon in die Wiege gelegt sein. Deshalb habe ich mich auch nicht mehr über die Reaktion einiger Junggemeinschaftsmitglieder anlässlich dieses Vorfalles gewundert, aber ich habe sie endlich einmal von der richtigen Seite kennengelernt. Was ich mir teilweise an altklugen Reden und Vorwürfen bieten lassen mußte, hätte Stoff für etliche Beleidigungsklagen gegeben, obwohl den Vorstand unserer Junggemeinschaft nicht die geringste Schuld trifft.

Hervorgerufen wurde dieser ganze Aufruhr durch das Nichterscheinen unseres Jugendteiles im letzten Heimatboten. Eine interne Panne beim 1. Vorsitzenden Otto A. Schaumann gab den Anlaß dazu. Bei den meisten Mitgliedern habe ich mich für diesen bedauerlichen Vorfall schon entschuldigt, bei unseren „Passiven“ möchte ich es hiermit tun.

Aber jetzt ist wohl genug Trübsal geblasen und schließlich nähern wir uns den schönsten Monaten des Jahres. Eine Reihe von Veranstaltungen möchte ich daher schon jetzt auf diesem Wege ankündigen. Ob sie stattfinden werden, hängt ausschließlich von der Beteiligung ab.

Im Juni planen wir eine Cuxhaven-Fahrt, die hoffentlich den gleichen Anklang finden wird wie im letzten Jahr. Der Juli wird von den Schulferien bestimmt und fällt daher für Veranstaltungen ins Wasser. Für den August und September sind eine Tagesfahrt per Schiff nach Dänemark (Fahrtkosten ca. 10,— DM), sowie eine Lampionfahrt auf einer gecharterten Barkasse in Richtung Unterelbe geplant. Näheres über diese Veranstaltungen erfährt Ihr auf unseren wöchentlichen Mittwoch-Sitzungen. Besucht uns also ruhig einmal wieder im Heimathaus!

Wost

**Georg Habermann**

Klempnerei und Installation

Kanzleistraße 30 · Telefon 82 77 80



**Chr. Louis Langeheine**

*Grabdenkmäler*

Hbg. Nienstedten, Rupertistraße 30  
Blankenese, Sülld. Kirchenweg 146, Ruf 82 05 50

Kurt *Keyls* Seit 1920 **Ofenbaumeister**

Kachelöfen – Heißluftöfen – Ölöfen – Herde  
Ausführung sämtlicher Reparaturen  
Bau von Anlagen für Kachelofen-Mehrzimmerheizung

**Hamburg-Lurup, Luruper Hauptstr. 129  
Telefon 83 60 19**



**C. A. PLATOW & SOHN**

MALERARBEITEN JEDER ART

JUNGFRAUENTHAL 47

44 59 23 · 45 20 84

*Julius Ehms*

Obst - Gemüse - Konserven

Up de Schanz 8 · Telefon 82 06 13

**Friedrich Schultz**

Schlachterei

Hamburg-Nienstedten, Nienstedtener Str. 3 c, Tel. 82 84 02

**Einbruchsschutz** Stahlpanzer-Rolläden  
Hamburger Patent-Decken und Rolltore für Garagen und Durchfahrten,  
Stahl und Holz

**Sonnenschutz - Lärm- und Kälteschutz**  
Markisen, Rollos, Jalousien, Holz- und Kunststoff-Rolläden in allen Farben

**Vogelhaupt** Hmb.-Altona, Stresemannstraße 206  
Telefon: 43 06 34/37

Muster-Tore: Werk Rellingen, Mühlenstraße 2  
Telefon: Pinneberg 40 65 von Hamburg 96 40 65

**Unsere Kunden wissen es:**



**Gerhard Adamowitz**

Nienstedten · Marktplatz · Ruf 82 04 26



## M. Higle & Sohn · Inneneinrichtungen

- Große Auswahl an Dekostoffen · Möbelstoffen · Bodenbelägen
- Schneller und guter Kundendienst durch eigene Fachkräfte

Im Unileverhaus Hamburg wurden u. a. 20 000 qm Teppich durch unsere Verleger verlegt

**Kl. Flottbek · Quellental 22-24 · Ruf 82 01 06**



*Spitzenleistungen der  
Gastronomie werden Ihnen  
geboten im*

RESTAURANT - KONDITOREI

**ELBSCHLOSS  
TEUFELSBRÜCK**

Otto Rautenberg

HAMBURG-NIENSTEDTEN · ELBCHAUSSEE 332 RUF: 82 80 19

BÄCKEREI  
KONDITOREI  
KAFFEEESTUBE

*Willy Stüdemann*

Nienstedten, Marktplatz 22, Telefon: 82 84 48

### Ihre Werbedrucksache

in ansprechender, wirkungsvoller Form gestaltet, erregt die Aufmerksamkeit des Empfängers und findet immer Beachtung

#### **Buchdruckerei Gerhard Flotow**

Hamburg-Nienstedten  
Georg-Bonne-Straße 88, Telefon 82 43 15



BEERDIGUNGS-INSTITUT „ST. ANSCHAR“

**CARL SEEMANN & SÖHNE**

Erdbestattungen, Einäscherungen  
Eig. Überführungswagen

Hamburg-Blankenese, Dormienstraße 11

Hmb.-Rissen, Klövensteenweg 4 · Hmb.-Gr. Flottbek, Stiller Weg 26

**Telefon 86 04 43**

## High-Fidelity-Geräte

*sind Repräsentanten des Klanges für höchste Naturtreue*

Meine Hi-Fi-Abteilung bietet dem anspruchsvollen Musikfreund deutsche und ausländische Spitzengeräte in technischer Vollkommenheit.

Beratung und Einrichtung durch geschulte Fachkräfte.

# DEKA-RADIO WALTER DECKERT

Am Bahnhof Othmarschen

Waitzstraße 21

Ruf 89 33 87